

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Die Amateurfilmerei	7
Es gibt vier Filmformate	9
35 mm-Film	9
16 mm-Film	10
8 mm-Film	12
9,5 mm-Film	13
Steckbrief des 9,5 mm-Films	14
<i>Erstes Intermezzo: Vom Mann, der nie Gebrauchs-</i> <i>anweisungen las</i>	18
Unser Handwerkszeug	21
Der Film	21
Die Kamera	24
Die Optik	28
Das Federwerk	30
Der Vorführapparat	32
Wir brauchen auch allerhand Zubehör	37
Das Stativ	37
Die Kassetten	37
Vorsatzlinsen und Filter	38
Die Kameratasche	38
Der Belichtungsmesser	38
Pinsel und Läppchen	39
Die Bildwand	39
Die Projektor-Unterlage	40
Kleine Projektionshilfsmittel	40
Reinigungsgeräte	40
Filmbearbeitungsgeräte	41
Schließlich noch ein Wort über die Stillstandskerbe	41
<i>Zweites Intermezzo: Die Geschichte von dem abend-</i> <i>füllenden Film</i>	45

	Seite
Bevor man auf den Knopf drückt	48
Was man alles filmen kann	48
Unser Leben	48
Filme aus der Zeitgeschichte	49
Man kann sogar Spielfilme drehen, wenn	56
Ein Filmentwurf ist manchmal notwendig	56
<i>Drittes Intermezzo: Der Mann mit den drei Szenen</i>	61
Die Aufnahmetechnik ist nicht ganz unwichtig	64
Aufnahmestandpunkt und Einstellungen	64
Vom künstlerischen Prinzip des Films	70
Die Belichtung	74
Filmregie	78
<i>Viertes Intermezzo: Der Rasensprenger</i>	85
Zwei weise Hinweise	87
Was nicht auf einer Aufnahmespule sein sollte	87
Zwischen Aufnahme und Filmschnitt	87
<i>Fünftes Intermezzo: Der Blitz als Filmgegner</i>	89
Schere, Klebepresse und Filmkitt sind wichtig für den Erfolg	91
Dramaturgie des Filmschnitts	91
Technik des Filmschnitts	95
<i>Sechstes Intermezzo: Sind Sie auf Kasko versichert?</i>	99
Titel müssen in den Film	101
<i>Siebentes Intermezzo: Der Ansager</i>	106
Vorführung und Aufbewahrung	108
Die Projektion	108
Die Aufbewahrung	110
<i>Achtes Intermezzo: Der unscharfe Film</i>	114
Man kann auch Spielfilme leihen oder kaufen	115